

Das Gleichstellungs- und Familienservicebüro informiert

Newsletter | 01/2018

Überblick

1. [Schwerpunkt: Internationaler Frauentag](#)
2. [Chancengleichheit an der Uni Siegen](#)
3. [Aktuelles](#)
4. [Tipps und Termine](#)
5. [Impressum](#)

Liebe Leser*innen,

rechtzeitig zum Internationalen Frauentag möchten wir Ihnen heute den ersten Newsletter des Gleichstellungs- und Familienservicebüros der Universität Siegen vorstellen! Der Newsletter soll künftig viermal jährlich erscheinen und Sie zuverlässig über die Aktivitäten und Planungen des Gleichstellungs- und Familienservicebüros informieren. Sie erhalten hier einen Überblick über wichtige Termine und Veranstaltungen, über Ausschreibungen und Programme sowie Hinweise auf aktuelle Debatten und Rechtsprechungen.

Heute möchten wir Sie vor allem über Hintergründe und Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2018 informieren. Auch freuen wir uns, Ihnen unsere neue Mitarbeiterin im Familienservicebüro, Jessica Kruska, vorstellen zu können. Und nicht zuletzt möchten wir auch noch einmal darauf hinweisen, dass sich Gleichstellungs- und Familienservicebüro seit Beginn des Wintersemesters 2017/18 in den Räumen des ehemaligen Siegerlandkollegs, AR-SK 040 befinden!

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

Dr. Elisabeth Heinrich
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

1. Schwerpunkt: Internationaler Frauentag gestern und heute

Der Internationale Frauentag – auch Weltfrauentag genannt – wird inzwischen stets am 8. März gefeiert und ist für Frauen auf der ganzen Welt ein wichtiges Datum. In einigen Ländern ist er sogar gesetzlicher Feiertag.

"Heraus mit dem Frauenwahlrecht!" war die Hauptforderung der "Mütter" des Internationalen Frauentags. Auch wenn diese Zielsetzung inzwischen erreicht wurde, so ist die Gleichstellung der Geschlechter dennoch weder in Deutschland noch im Rest der Welt Realität.

Der Internationale Frauentag hat seine Wichtigkeit daher nicht verloren und wird weiterhin jährlich begangen. Frauen auf der ganzen Welt machen am 08. März mit Veranstaltungen, Feiern und Demonstrationen auf noch immer nicht verwirklichte Frauenrechte und Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern aufmerksam.

Anlässlich des diesjährigen Frauentages lädt das Team des Gleichstellungsbüros der Universität Siegen in Kooperation mit DGB Kreisverband Siegen, DGB Jugend, IGM, ver.di, GEW, Netzwerk Hochschulsekretariat Universität Siegen, wo*men – Autonomes Feministisches Referat, GEW NRW am 15. März 2018 zu einem [Filmabend mit anschließender Diskussion](#) in die Bismarckhalle ein. Gezeigt wird „Die göttliche Ordnung“ – ein Film über das Schweizer Frauenwahlrecht.

Weitere Informationen zum Weltfrauentag und Veranstaltungen in der Region finden Sie [hier](#).

Gleichstellungsindex 2017 erschienen – Frauenmangel in Führungspositionen in obersten Bundesbehörden

In den obersten Bundesbehörden fehlen Frauen in Führungspositionen, auch wenn die Zahl weiblicher Führungskräfte wächst – wie der Gleichstellungsindex 2017 zeigt. Der Gleichstellungsindex misst jährlich die Geschlechteranteile von Führungspositionen in den Bundesbehörden und wurde vom Statistischen Bun-

desamt am 29.01.2018 im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend veröffentlicht.

Eine interaktive Aufbereitung aller Daten aus dem Gleichstellungsindex finden Sie im Datentool auf: <http://www.bmfsfj.de/quote>

Der Gleichstellungsindex ist außerdem [hier](#) abrufbar.

Entgelttransparenzgesetz

Seit dem 6. Januar 2018 haben Arbeitnehmer*innen in größeren Betrieben einen neuen Auskunftsanspruch zur Bezahlung. Nach dem Entgelttransparenzgesetz haben Beschäftigte das Recht, zu erfahren, was Kolleg*innen des jeweils anderen Geschlechts mit vergleichbarer Beschäftigung in ihrem Betrieb verdienen. Der anonymisierte Vergleich soll dazu beitragen, den weiterhin sehr hohen Lohnrückstand von Frauen gegenüber Männern zu reduzieren.

Frauenberufe sind häufig schlechter bezahlt als Männerberufe. Das liegt keineswegs an geringeren Arbeitsanforderungen, wie detaillierte Analysen von Jobprofilen mit dem „Comparable-Worth-Index“ zeigen. Der „Comparable-Worth-Index“ misst Anforderungen und Belastungen der Arbeitstätigkeiten auf Grundlage anerkannter Arbeitsbewertungsverfahren. Nähere Infos [hier](#).

Bei der Entgeltgleichheit gehört Deutschland zu den Schlusslichtern in der EU. Frauen verdienen in Deutschland durchschnittlich 22% weniger als ihre männlichen Kollegen (gemessen an den jeweiligen durchschnittlichen Brutto-Stundenverdiensten). Die Höhe des Gender Pay Gap blieb in den letzten Jahren erstaunlich konstant. Umso dringlicher stellt sich die Frage nach möglichen Ursachen für die geringere Entlohnung von Frauen. Nähere Infos [hier](#).

Auswirkung impliziter Vorurteile auf die Karrieren von Wissenschaftlerinnen

Am 18. Januar 2018 hat die League of European Research Universities, LERU, ein "advice paper" veröffentlicht, in dem die Auswirkungen impliziter Vorurteile auf die Karriere von Wissenschaftlerinnen untersucht werden, so z.B. Arbeitsbedingungen, Einstellungs- und Beförderungsverfahren und Forschungsfinanzierung. In dem Papier mit dem Titel "[Implicit bias in academia: A challenge to the meritocratic principle and to women's careers - And what to do about it](#)" geht es darüber hinaus aber auch um mögliche Gegenmaßnahmen.

2. Chancengleichheit an der Uni Siegen

Ringvorlesung „Familie – Geschlecht – Gesundheit“

Das Familienservicebüro und das Siegener Zentrum für Gender Studies (Gestu_S) haben im Wintersemester 2017/18 gemeinsam eine Ringvorlesung zum Thema „Familie – Geschlecht - Gesundheit“ durchgeführt. Die Ringvorlesung gab Studierenden und allen Interessierten Gelegenheit dazu, sich mit dem Themenkomplex "Familie - Geschlecht - Gesundheit" aus transdisziplinärer Perspektive auseinanderzusetzen. Als Vortragende waren sowohl Lehrende aus Siegen als auch externe Expert*innen verschiedener Disziplinen eingeladen, das Thema aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten. Auf dem Programm standen u.a. Vorträge zu „Work-Life-Balance“, „Sexualpädagogik“, „Familie und Gesundheit“, „Ernährungssozialisation“ und „Leihmutterschaft“.

Helge Pross Preis-Verleihung

Am 13. Dezember 2017 wurde die Soziologin Prof.' Dr.' h.c. Jutta Allmendinger, Ph.D., mit dem [Helge-Pross-Preis der Universität Siegen](#) ausgezeichnet. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis ehrt Wissenschaftler*innen für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Geschlechter- und Familienforschung. Er wird alle drei Jahre von der Universität Siegen, vertreten durch das Prorektorat für Bildungswege und Diversity, in Kooperation mit dem Seminar für Sozialwissenschaften, dem Siegener Zentrum für Gender Studies (Gestu_S), sowie der Gleichstellungsbeauftragten verliehen.

Diversity Audit gestartet

Die Universität Siegen startet mit dem „Diversity Audit“ des Stifterverbands – am 20. Dezember 2017 trafen sich die Verantwortlichen zum ersten Mal. Ziel ist der Aufbau eines professionellen Diversitymanagements, durch welches ein Studien- und Arbeitsumfeld geschaffen werden soll, das frei von Vorurteilen ist und in dem alle Hochschulangehörigen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Kultur, Religion oder Weltanschauung, körperlicher Befähigung, Alter, sexueller Orientierung und Identität sowie der individuellen Lebensumstände – studieren, arbeiten und ihre Potentiale frei entfalten können.

Um möglichst viele Akteur*innen der Universität mit einzubeziehen, wurde ein Lenkungskreis gebildet, der den gesamten zweijährigen Auditierungsprozess begleitet, Ziele setzt und Maßnahmen erarbeitet. Beteiligt sind neben der Gleichstellungsbeauftragten, den Beauftragten für behinderte und chronisch kranke Studierende und Beschäftigte und dem Leiter des Referats Studierendenservice auch Vertreter*innen aus den Bereichen Lehre, Personal- und Qualitätsma-

nagement sowie der Fakultäten, Dezernate, zentralen Einrichtungen und Studierendenvertretungen. Das Leitungsteam, die sogenannte Steuerungsgruppe, bilden die Prorektorin für Bildungswege und Diversity, Prof.' Dr.' Gabriele Weiß, Katharina Miketta (Persönliche Referentin), Jun.Prof.' Dr.' Kerstin Ettl (Expertin für Diversity Management) und Julia Küchel (Referentin für geschlechtergerechte Karriereentwicklung).

Ein Webauftritt zur Nachverfolgung des Prozesses ist in Planung.

Familiencafé am Tag der Vielfalt

Am 17. Januar 2018 organisierte der AStA erstmalig einen „Tag der Vielfalt“ an der Universität Siegen. Hier waren insbesondere Studierende dazu eingeladen, über Vielfalt an unserer Universität ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, kritische Beiträge zu leisten und gemeinsam themenübergreifend Ideen zu entwickeln.

In diesem Rahmen stellte das Familienservicebüro nochmals das Familiencafé vor. Das Familiencafé ist eine Elterninitiative zum gegenseitigen Kennenlernen, zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch. Es findet regelmäßig jeden dritten Mittwoch im Monat im Kinderzimmer AR-HB 023 statt.

Eltern, werdende Eltern und Studierende mit ihren Kindern waren herzlich eingeladen, sich in offener Runde zu treffen und auszutauschen. Bei Kaffee und Kuchen wurden die familienfreundlichen Angebote der Universität vorgestellt, für die Kinder bestand reichlich Gelegenheit zum gemeinsamen Spielen.

Die nächsten Termine des Familiencafés finden Sie [hier](#).

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten online

Ab sofort wird der Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten jährlich auf der Homepage des Gleichstellungsbüros veröffentlicht und steht dort [zum Download](#) bereit. Den aktuellen Tätigkeitsbericht 2016/17 finden Sie [hier](#).

Gleichstellungspläne im Senat verabschiedet

Im vergangenen Jahr wurden die dezentralen Gleichstellungspläne der Fakultäten und Zentralen Einrichtungen fortgeschrieben, am 20. Dezember 2017 konnten sie im Senat verabschiedet werden. Die dezentralen Gleichstellungspläne, vor der Novelle des Landesgleichstellungsgesetzes NRW (LGG NRW) im Dezember 2016 noch Frauenförderpläne genannt, haben nun eine Laufzeit von fünf Jahren. Ihre Umsetzung wird im Sommersemester 2019 zwischenevaluiert.

3. Aktuelles

Familienservicebüro unter neuer Leitung

Zum 01. Januar 2018 konnten wir unsere neue Kollegin Jessica Kruska im Familienservicebüro begrüßen. Jessica Kruska ist Dipl. Sozialpädagogin und hat außerdem ein B.A.-Studium im Gesundheits- und Sozialmanagement absolviert. Durch ihre inzwischen zehnjährige Berufserfahrung verfügt sie über eine ausgeprägte Beratungskompetenz sowie Kooperationen mit verschiedenen im Bereich Frauen und Familie tätigen Institutionen der Region. Zuletzt war sie tätig im Quartiersprojekt „ArBeCo“ (Diakonie Soziale Dienste), hier lag einer ihrer Arbeitsschwerpunkte in der Frauenarbeit und in der Begleitung und Unterstützung auf dem individuellen beruflichen Weg. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf spielte dabei immer eine entscheidende Rolle.

Informationen zum Familienservicebüro finden Sie [hier](#).

Beschluss zur Geschlechtsangabe: „Drittes Geschlecht“

Wie am 08. November 2017 bekannt wurde, hat das Bundesverfassungsgericht entschieden, dass es neben „weiblich“ und „männlich“ noch einen dritten Geschlechtseintrag im Geburtenregister geben muss. Der Gesetzgeber muss nun bis Ende 2018 eine Neuregelung schaffen, in welcher eine Bezeichnung für ein drittes Geschlecht aufgenommen wird. Dabei müsse es sich allerdings nicht zwingend um die Begriffe "inter" oder "divers" handeln, es könne auch eine andere "positive Bezeichnung des Geschlechts" aufgenommen werden. Mit dem Urteil sind auch die Universitäten gefordert, angemessene Sprachregelungen für alle Geschlechter zu finden.

Auf Bundesebene hat sich die Kampagne „Dritte Option“ gebildet, die im September 2016 eine Verfassungsklage für die Einführung des dritten Geschlechts eingeleitet hatte. Mehr Informationen zur Kampagne „Dritte Option“ finden Sie [hier](#).

Neues Sprecherinnen-Team: „Netzwerk GenderConsulting in Forschungsverbänden“

Beratung zu Chancengleichheitsmaßnahmen für Antragstellende und Forschungsverbände

Seit Oktober 2016 ist die Universität Siegen Mitglied im „Netzwerk GenderConsulting in Forschungsverbänden“. Dieses dient dem Informationsaustausch von Gleichstellungsakteur*innen untereinander und steht in engem Kontakt mit der DFG und weiteren Drittmittelgebern. Auf dem Netzwerktreffen am 09. und 10. November 2017 in Düsseldorf wurde ein neues Spre-

cherinnen-Team gewählt: Dr.' Sandra Greimer (Universität Konstanz) und Julia Küchel, M.A., Mitarbeiterin im Gleichstellungsbüro der Universität Siegen.

Gender Consulting ist ein Beratungs- und Serviceangebot der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten und richtet sich insbesondere an Fakultäten sowie Wissenschaftler*innen, die sich in der Planungsphase für einen Forschungsantrag im Rahmen eines Verbundforschungsprojekts (z. B. Sonderforschungsbereich, Graduiertenkolleg, Forschergruppe) befinden bzw. bereits bestehende Forschungsverbünde, die Unterstützung bei der Organisation von Chancengleichheitsmaßnahmen benötigen.

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Neue Mentoring-Programmrunde startet

Zum 09. März 2018 startet die neue einjährige Runde des Mentoring-Programms FraMeS für (Nachwuchs-)Wissenschaftlerinnen der Universität Siegen. Mit dem Fokus auf Karriereentwicklung und berufliche Chancengleichheit werden in diesem Rahmen besonders talentierte Doktorandinnen, Postdotorandinnen und Juniorprofessorinnen auf ihrem Weg in zukünftige Führungspositionen in der Wissenschaft unterstützt.

Nähere Informationen zum Programm finden Sie [hier](#).

„Übergangsfinanzierung für Doktorandinnen und Habilitandinnen“: Antragsschluss 16. März 2018

Die Universität Siegen hält für das Jahr 2018 Mittel in Höhe von 15.000 € für die Übergangsfinanzierung von Doktorandinnen und Habilitandinnen bereit. Die Mittel sollen für den Abschluss eines Promotions- oder Habilitationsvorhabens gewährt werden, wenn nachweislich alle anderen Finanzierungsmöglichkeiten erschöpft sind und der Abschluss des Vorhabens innerhalb der gegebenen Zeit realistisch ist.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„Projekte zur Gleichstellung von Frauen und Männern“: Antragsschluss 16. März 2018

Seit 1997 werden Projekte zur Gleichstellung von Frauen und Männern an der Universität Siegen gefördert. Für 2018 stehen Mittel in Höhe von 15.000 Euro zur Verfügung. Die Anträge können von einer Fakultät, einer Zentralen Einrichtung oder von einzelnen oder mehreren Hochschulangehörigen gestellt werden. Als bewilligungsfähig gelten Projekte, die die Grundprinzipien von Gender Mainstreaming aufgreifen und/oder der Frauengleichstellung bzw. -förderung dienen, insbesondere solche, die die Verbesserung der Situation von Frauen an der Universität Siegen und im Hochschulsystem insgesamt zum Ziel haben.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Girls' Day/Boys' Day

Seit vielen Jahren leistet der Girls' und Boys' Day einen Beitrag zur beruflichen Orientierung. Schüler*innen bekommen hier die Möglichkeit, Berufe oder Studiengänge kennenzulernen, in denen Frauen bzw. Männer unterrepräsentiert sind.

Im Rahmen des Girls' und Boys' Day am Donnerstag, den 26.04.2018, hat das Gleichstellungsbüro der Universität Siegen in Kooperation mit einigen Fakultäten ein abwechslungsreiches Programm für Schüler*innen ab der 10. Jahrgangsstufe zusammengestellt.

Die Schüler*innen können sich auf Informationen zum Studium, Vorträge, praktische Angebote und ein gemeinsames Mittagessen in der Mensa freuen. Dadurch erhalten sie einen ersten interessanten Einblick ins Studium an der Universität Siegen und erweitern ihren Erfahrungshorizont.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Anmeldungen erfolgen über folgenden Link:

www.siegen.de/girlsboysday

Anmeldeschluss ist der 11. April 2018.

Ferienbetreuung 2018

In diesem Jahr bietet das Gleichstellungsbüro ein erweitertes Betreuungsangebot für Schulkinder in den Ferien an. Zu den bereits etablierten Betreuungszeiten Ostern,- Sommer- und Herbstferien bieten wir diesmal zusätzlich eine Pfingstferienbetreuung an. Für alle Betreuungszeiten ist die Anmeldung ab sofort möglich.

Osterferien:	03.04. - 06.04.2018
Pfingstferien:	22.05. - 25.05.2018
Sommerferien:	16.07. - 03.08.2018
Herbstferien:	15.10. - 26.10.2018

Weitere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie [hier](#).

Änderung Mutterschutzgesetz Handreichung für die Universität Siegen

Ab dem 01.01.2018 gilt ein neues Mutterschutzgesetz (MuSchG). Neu ist, dass erstmalig auch Studentinnen im Anwendungs- und Schutzbereich dieses Gesetzes stehen werden. Das bedeutet für Studentinnen, dass sie ihre Schwangerschaft der Universität Siegen offiziell melden und damit die gesetzlichen Mutterschutzfristen in Anspruch nehmen können. Die Meldung einer Schwangerschaft beinhaltet zudem eine Gefährdungsbeurteilung hinsichtlich der Räumlichkeiten, der Arbeitszeiten und -orte etc., um Risiken für die Schwangerschaft zu erkennen und ggf. abzustellen.

Die Universität Siegen entwickelt zur Zeit in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertreter*innen des Refe-

rats Studierendenservice, der Abteilung Arbeits- und Gesundheitsschutz, des Dezernats 3 und des Gleichstellungsbereichs, ein Verfahren zur Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen.

Das Familienservicebüro und das Studierendensekretariat bieten Beratung zu den Möglichkeiten des Umgangs mit dem Studium während der Schwangerschaft, der sich anschließenden Mutterschutzfristen und allen dazugehörigen Fragestellungen an.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

4. Tipps und Termine

Elterncafé

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr
Kinderzimmer AR-HB 023

Comedy: Carmela De Feo (La Signora) „Meine besten Knaller – Best of“

08.03.2018 | 20.00 Uhr | Kulturhaus LYZ
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Film + Diskussion: „Die göttliche Ordnung“

15.03.2018 | 19.00 Uhr | Bismarckhalle Siegen
Eintritt frei
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Filmreihe KinoKino – Frauen in starken Rollen: Jahrhundertfrauen

19.03.2018 | 20.00 Uhr | Viktoria Kino Dahlbruch
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Karriereentwicklung durch Forschungsförderung

für Jun.Professorinnen, Postdoktorandinnen und fortgeschrittene Doktorandinnen
21.03.2018 | 10.00 – 17.00 Uhr
Workshop + Skype-Coachings am zweiten Tag
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Netzwerken mit Strategie – online und im richtigen Leben

für Doktorandinnen, Postdoktorandinnen und (Jun.)Professorinnen
06.04.2018 | 09.00 – 13.00 Uhr
Workshop + Skype-Coachings im Anschluss
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Filmreihe KinoKino – Frauen in starken Rollen: Lou Andreas-Salomé

23.04.2018 | 20.00 Uhr | Viktoria Kino Dahlbruch
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Girls'/Boys' Day

26.04.2018 | Anmeldung bis 11.04.2018
unter www.siegen.de/girlsboysday

Selbstsicherheit und souveränes Auftreten – spontan und schlagfertig agieren

03.05.2018 | 09.00 – 17.00 Uhr
05.06.2018 | 10.00 – 14.00 Uhr (Follow Up)
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Tag der offenen Uni

05.05.2018 | 10.00 – 16.00 Uhr | Unteres Schloss

Filmreihe KinoKino – Frauen in starken Rollen Battle of the Sexes – Gegen jede Regel

14.05.2018 | 20.00 Uhr | Viktoria Kino Dahlbruch
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Souverän handeln.

Macht und Autorität im universitären Kontext

Für Mitarbeiterinnen und Wissenschaftlerinnen
19.06.2018 | 09.00 – 17.00 Uhr
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Flexibles Angebot: Einzel-Coachings bei Bedarf

Für Studentinnen, Mitarbeiterinnen, Wissenschaftlerinnen und Professorinnen
Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

5. Impressum

Der Newsletter des Gleichstellungs- und Familienservicebüros erscheint i.d.R. viermal im Jahr. Sie können sich [hier](#) selbstständig für diesen Newsletter an- und abmelden.

Verantwortlich

Dr.' Elisabeth Heinrich, Zentrale Gleichstellungsbeauftragte der Universität Siegen

Redaktion

Julia Küchel, M.A. und Lisa Dickel, B.A.

Weitere Informationen

www.uni-siegende/gleichstellung und
www.uni-siegen.de/familiengerechte_hochschule